

GOUD

EINE AUSGABE VON UND FÜR DIE GOLDKREUZTRÄGER

IN DIESER AUSGABE

Ehrenbürger von Nimwegen und vieles mehr...

Bert van der Lans

4Tage Märsche in der Reorganisation:

Die Besonderheiten des Mobilitätsdienstes

Grenzenloses Wandern, Ziel Finnland



06
125





Inhoud

Vorwort	3
Neuigkeiten	4
Tribümentickets Einmarsch beantragen	5
Powered by GKD / Reünie: Save the date!	6
In memoriam Bert van der Lans	7
Zusammenfassung der Generalversammlung	8
Mitgliederversammlung am 14. Juli 2025	9
Bericht über die Wanderung in Rotterdam	10
IML en IVV-Olympiade Finnland	12
In memoriam	15
4Tagemarschmesse 2025 und Sunset March	16
Meetingpoints	17
Viertagemärsche in der Reorganisation	18
Auf dem Körper gezeichnet	20

Vorstand

Ir. Frans Leijtens (Vorsitzender)
 Coert Peeters (Schriftführer)
 Dauphine Noordanus (Schatzmeister)
 Lisette Melisse (Mitgliederverwaltung)
 Rino Hamelink
 Jaimy Pieterse
 Michaël Kors

Sekretariat

Coert Peeters
 Audrey Hepburnstraat 39
 1325 NR Almere
 E-mail: secretaris@goudenkruisdragers.nl

Schatzmeister

Dauphine Noordanus
penningmeester@goudenkruisdragers.nl
 BIC-code: INGBNL2A
 IBAN-code: NL70 INGB 0000375702
 t.n.v. Gouden-Kruisdragers Vierdaagse

Mitgliederverwaltung

Lisette Melisse
 Burgemeester Reijndersstraat 31
 4761 TX Zevenbergen
 E-mail:
ledenadministratie@goudenkruisdragers.nl

Online

www.goudenkruisdragers.nl
www.facebook.nl/groups/goudenkruisdragers

Ehrenmitglieder

Dr. Francien van den Heuvel
 Francie de Leeuw-de Bruijn
 Prof. mr. Henny Sackers
 Arjan Versteeg
 Leonie Vink MA

Mitglied des Verdienstes

Gien Langen-van Kolck
 Vicky Henriksen-Delaney MA
 Gerard Aarts
 Marcel Claassen
 Harry van Dijk
 Ed Hendriks

Botschafter

Eiji Takemoto (Asia-Pacific)
 Michael Goedeke (D)
 Tue Henriksen (Scandinavien)
 Katrien Delanote (B, Fr)
 Marge Petronis (USA)
 Hans Rennie (UK)
 Sune Keller (Zwitzerland)
 Jurg Tschabold (Zwitzerland)

Redaktion

Jaimy Pieterse
 Fred Kruijer
 Henk Rutten
 Finie Groenewoud
 Peter Berends
 E-mail: redactie@goudenkruisdragers.nl

Goud! is een uitgave van de Vereniging Gouden-Kruisdragers Vierdaagse.

Der Verein Goldkreuzträger 4Tage Märsche wurde am 24. Juli 1951 gegründet und genehmigt durch königlichen Erlaß vom 24. Juli 1952, Nr. 46

Cover foto: Duncan de Fey (van Stichting DE 4DAGSE)

Foto wandelaars op cover: Ger Loeffen (van Stichting DE 4DAGSE)

Vorwort vom Vorsitzenden

Die 4Tagemarschwoche kommt näher und vermutlich sind Sie schon ganz eifrig beim Trainieren.

Eine kleine Gruppe neuer Freiwilliger ist mittlerweile bereits mit der Veranstaltung unserer Treffpunkte gut vorangekommen: sie haben diese Aufgaben übernommen vom Ehrenmitglied Francie de Leeuw, die jahrelang unsere Treffpunkte zu vorbereiten pflegte. In solch einem Moment erkennt man, wie viel Arbeit sie darin hineingesteckt hat und wir danken ihr deshalb für ihren Einsatz!

Es geht unserem Verein gut. Der Vorstand und die Freiwilligen sorgen für schöne Ausgaben von GOUD! Und der neueste 'powered by GKD' Marsch in Rotterdam, eine Wanderung der RET (die für die öffentlichen Transportmitteln der Stadt zuständig ist) hat viele unserer Mitglieder angezogen. Weiter hat sich die Zusammenarbeit mit dem Koninklijke Wandelbond Nederland stark gebessert und habe ich zwar meine Beteiligung am Mitgliederrat beenden müssen, aber diese Aufgabe ist von Schatzmeisterin Dauphine über-

nommen worden. Weiter müssen wir uns an den Gedanken gewöhnen, unser Ehrenmitglied Bert van der Lans ist nicht mehr unter uns, und das wird vielen von uns schwerfallen: er war eine Ikone des 4Tagemarsches und jetzt, wo es ihn nicht mehr gibt, fehlt uns doch ein Teil dieses Marsches.

Finanziell ist unser Verein in Ordnung, aber wir müssen uns den steigenden Kosten von Diensten und Lebensmitteln anpassen. Jahrelang fingen wir die Preiserhöhungen auf, indem wir nach jedem 4Tagemarsch mehr Mitglieder warben als vorher angeschlagen, aber diese Zunahme ist nicht mehr selbstverständlich. Deswegen war es an der Zeit, den Mitgliedsbeitrag zu erhöhen, der ab 2026 in Kraft treten wird. Zum Schluss haben wir unseren Goldkreuzträgerweg für alle 4Tagemarschläufer freigegeben: in der StoryTrail-App kann jetzt jeder Vieles über die Geschichten und Historie des Marsches erfahren.

Und jetzt steht unser Marsch kurz bevor. Hoffentlich wird es eine schöne Woche und können wir jeden Tag wie immer die geplante Strecke laufen. Wanderer, die über Overasselt gehen, werden sich an eine kleine Änderung gewöhnen müssen und auch der kleine Umweg in der Nähe von Vianen wird anders aussehen. Ich wünsche Ihnen viel Spaß, Zusammengehörigkeit und Gemütlichkeit unterwegs: die Welt um uns herum ist vielleicht nicht immer freundlich, aber in Nimwegen treffen wir immer wieder alte Bekannte und neue Freunde.

Frans Leijtens,
Vorsitzender



* NEUIGKEITEN * NEUIGKEITEN *

Goldkreuzträgerweg jetzt publik.

Unser Jubiläumweg war anfangs ausschließlich für Mitglieder unseres Vereins bestimmt. Allen Mitgliedern wurde ein Büchlein frei Haus geliefert, mit dem durch den QR-Code die App zugänglich wurde. Ab jetzt lässt sich der Weg in der StoryTrails App finden. Was bedeutet, dass jeder sich die Route und die dazugehörigen Infos und Videos ansehen kann. Die Büchlein sind zwar noch gegen Bezahlung erhältlich (über unsere Webseite oder im City Store und in Buchhandlung Dekker van de Vegt), aber werden auch neuen Mitgliedern unseres Vereins gratis zugesandt (solange der Vorrat reicht).



Fahnenparade, läufst du auch mit?

Genau wie in vergangenen Jahren, darf unser Verein auch dieses Jahr wieder Fahnen tragen während der Fahnenparade am Sonntag vor dem 4Tagemarsch (Sonntag den 13. Juli). Es ist beim Schreiben dieses Artikels noch nichts Konkretes bekannt, aber die Parade wird wahrscheinlich ebenso ablaufen wie in den vergangenen Jahren. Sie wird in der zweiten Hälfte des Nachmittags stattfinden und im Westerpark starten, Route durch das Waterkwartier und Stadtzentrum und auf dem Wedren enden für die offizielle Eröffnung des 4Tagemarsches durch den Marschführer. Unserem Verein sind 36 Fahnen zugewiesen worden. Wir möchten gerne in einer großen Gruppe (wenigstens 40, um die Fahnen und Vereinsbanner zu tragen) an dieser Parade teilnehmen,

aber wir möchten auch zeigen, dass wir ein Verein sind. Ein T-Shirt vom Verein zu tragen, darauf wird größter Wert gelegt. Es gibt dieses Jahr jedoch keine Möglichkeit, sich ein Shirt vom Verein anzuschaffen. Gefällt es dir, bei dieser Fahnenparade mitzumachen, so melde dich an über:
[rino.hamelink@](mailto:rino.hamelink@goudenkruisdragers.nl)
goudenkruisdragers.nl





Tribünentickets Einmarsch beantragen.

Zusammen mit der Stichting 4Daagse bieten wir jährlich als Service unseren treuen Mitgliedern Tickets für den Einmarsch freitags. Haben Sie 36mal oder öfter den 4Tagemarsch gelaufen, können Sie ein Tribünenticket beantragen. Haben Sie den 41mal gelaufen, können Sie 2 beantragen. Die Art und Weise, das zu tun, ist mittels einer Mail an unsere Freiwillige Francie de Leeuw-de Bruijn (franciedelleeuw@ziggo.nl). Die Anträge sollen vor dem 1. Juli bei uns eingegangen sein, damit wir noch Zeit haben, um mit Stichting De 4Daagse die Eintrittskarten fertig zu machen. Die Ausgabe der Karten findet montags vor dem 4Tagemarsch statt zwischen 13 und 13:50 Uhr im Van der Valk-Hotel in Lent. Sind Sie nicht in der Lage, sie dort abzuholen, erwähnen Sie das deutlich in der Mail, mit Ihrer Adresse.

Dein Foto auf der Titelseite von GOUD!

Hast du eine gute Camera, oder gute smartphone camera und ein Auge für das machen schöner Fotos? Machst du während dieses 4Tagemarsches das perfekte Bild? Dann sende dein Foto ein über redactie@goudenkruisdragers.nl und womöglich prangt es auf dem Titelblatt einer der nächsten Ausgaben unseres Magazins.

Freie Stelle für ein Vorstandsmitglied

Wir sind auf der Suche nach zwei neuen Vorstandsmitgliedern! Das wäre möglich in einer spezifischen Rolle, etwa als Sekretär, aber auch als allgemeines Mitglied mit einer Nebenaufgabe als Chefredakteur von GOUD! Überlegst du dir schon eine Weile, ob eine ehrenamtliche Funktion im Vorstand unseres Vereins etwas für dich wäre? Nimm dann Kontakt zum Vorsitzenden auf über: voorzitter@goudenkruisdragers.nl

Kommen Sie auch zu unseren Treffpunkten?

Obwohl unsere Treffpunkte schon langjährig existieren, werden wir noch regelmäßig gefragt, wer unsere Rastplätze benutzen darf. Die Antwort ist einfach: alle unsere Mitglieder, und ihre Wanderfreunde, sind in unseren Partyzelten willkommen um etwas zu trinken und für kleine Snacks. Man braucht keine Mitgliedskarte zu zeigen oder das 4Tagemarschlied singen zu können: wir nehmen dich beim Wort! Also kommt ruhig vorbei in Bommel, Beuningen, Berg en Dal und Malden und nehmt den Freund oder die Freunde mit, welche(r) vielleicht schon Goldkreuzträger ist/sind, oder das auf die Dauer wird/werden. Wo wir genau stehen, kann man in dieser Ausgabe wiederfinden, oder auch auf der Webseite: www.goudenkruisdragers.nl

Anstecknadel zu verdienen bei 'Powered by GKD'-Märschen

Zwar veranstaltet unser Verein selbst keine Märsche, aber 'adoptiert' kreuz und quer im Lande jedes Jahr einige. Wir versuchen in dieser Art und Weise die veranstaltenden Vereine zu unterstützen, indem wir für ihre Märsche extra Aufmerksamkeit erregen. Es verschafft uns als Verein die Chance, für Bekanntheit zu sorgen und bringt unseren Mitgliedern den netten Nebenumbstand, sich auch außerhalb der 3. Woche vom Juli zu treffen.

Vor einigen Jahren wurde auch eine Stempelkarte ins Leben gerufen, die nach diesen Märschen abgestempelt werden kann. Hat man 5 Stempel gesammelt, dann bekommt man von unserem Verein eine bronzene Anstecknadel, nach 10 Stempeln sogar die silberne Version.

Die Teilnahme an den 'Powered by'-Märschen wird nach Anmeldung über Mail für unsere Mitglieder vom Verein gezahlt.



Anmeldung für die 'Powered-by'-Märschen ist (spätestens eine Woche vorher) möglich, indem man eine Mail schickt an: rino.hamelink@goudenkruisdragers.nl Erwähne deutlich deinen Namen, Wohnort, dein Geburtsdatum und die zurückzulegende Strecke.

Dieses Jahr hat unser Verein drei 'Powered by'-Märsche auf dem Kalender:

am 22. März	die RET Wanderung	10, 15, 20, 25 und 40	wsv RET
am 27. Sept	die Markdal-Wanderung	5, 10, 15, 20, 25, 30 und 40	Breda wsv WIEGO
am 2. Nov	der Bargermarkmarsch	5, 10, 15, 20 und 30	Emmen wv Bargermarke

Reünie: Save the date!

Samstag, 27. September 2025

Das Treffen findet auch dieses Jahr wieder in Kombination mit einem 'Powered-by'-Rundgang statt. Der Rundgang und das Treffen finden am Samstag, den 27. September 2025, in Breda im Stadtteil Ginneken statt.

Zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Artikels wird noch am endgültigen Programm gearbeitet (es ist möglicherweise bereits auf der Website verfügbar, wenn dieses Magazin erscheint). Behalten Sie die Website im Auge!



Bert van der Lans

Ein Wanderer ist gestorben...

Bert van der Lans ist am 15. Januar 2025 verstorben.

Mitglied im Orden von Oranien-Nassau

4Tages Märsche Medaille, Rekordhalter mit 71 Mal

Traianuspenning Noviomagus

Ehrenmitglied des Goldkreuzträger Verbandes 4Tage Märsche

Bert wurde am 30. Mai 1932 in Den Haag geboren und wanderte seine ersten 4Tage Märsche im Jahr 1947. Im Jahr 2017 war er der erste Wanderer, der die 4Tage Märsche zum 70. Mal absolvierte. Im folgenden Jahr verschlechterte sich sein Gesundheitszustand. Nachdem es ihm 2018 gelang, den Marsch zum 71. Mal zu absolvieren, war es für ihn genug.



Bert war von 1959 bis 2001 Vorstandsmitglied der Verband der Goldkreuzträger. Er wurde schließlich zum Ehrenmitglied ernannt. Im Laufe der Jahre machte er sich unter anderem als Verbindungsmann zur damaligen Wandervereinigung K.N.B.L.O., heute K.W.B.N., besonders verdient. Er wurde oft als das Haarlemer Öl der Vereinigung bezeichnet. Mehr als 40 Jahre lang war Bert für die Organisation der jährlichen Zusammenkünfte verantwortlich, die er mit größter Sorgfalt durchführte. Außerdem kümmerte er sich 39 Jahre lang um die Dekoration und die Organisation des jährlichen Treffens am Montag vor den 4Tage Märsche. Ab 1963 kümmerte er sich um die Eintrittskarten für die Fahnenumzug und die Ehrentribüne. Er nahm an mehr als 150 Vorstandssitzungen teil, und das nicht im Stillen.

Bert hat zusammen mit seiner Frau Ria einen großen Beitrag zum Jubiläumsbuch 1951 - 2001 geleistet. Er stiftete eine neue Vereinsfahne für den Verband und eine ähnliche Fahne für die 'Stichting Vierdaagsemis', die er zusammen mit seiner Freundin Gien Langen viele Jahre lang unterstützte.

Diese Vereinsfahne schmückte seinen Sarg bei seiner Verabschiedung am 25. Januar letzten Jahres.

Am Königinntag 2004 erhielt Bert von Bürgermeister Guusje Ter Horst eine königliche Auszeichnung, unter anderem für seine besonderen Verdienste um der Verband der Goldkreuzträger. Er wurde zum Mitglied des Ordens von Oranien-Nassau ernannt.

Im Jahr 2023 überreichte ihm Bürgermeister Bruls die Traianuspenning, die Ehrenmedaille der Gemeinde Nimwegen, die höchste Auszeichnung der Stadt für Personen, die sich auf besonderer Weise um Nimwegen verdient gemacht haben. Damit wurde Bert van der Lans zum Ehrenbürger von Nimwegen. Bei der Verleihung erinnerte Bürgermeister Bruls daran, dass Bert mit seinen 71 absolvierten 4Tage Märsche Nijmegen als Stadt bekannt gemacht hat.

Ob in der Vorstand oder unter den Wandern, jeder kannte Bert van der Lans. Wir werden ihn vermissen, aber sicher nicht vergessen!

Zusammenfassung der Generalversammlung für GOUD!

Die Versammlung wurde in Nimwegen am 5. April 2025 abgehalten.

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, worauf die Mitteilungen vom Vorstand aus gemacht werden.

- Dauphine Noordanus wurde zur Teilnehmerin an der Mitgliederversammlung des KwBN gewählt. Unser Verein behält hiermit eine wichtige Vertreterin in diesem Organ.
- Der Vorstand hat sich informell mit dem der Stichting 4Daagse beraten. Wichtige Themen waren unter anderen mehr Beachtung der Toiletten für Wanderinnen und eine kleine Änderung des Wanderwegs, die erst später in diesem Jahr bekanntgegeben werden wird.
- Der Verein zählt zur Zeit dieser Versammlung 2960 Mitglieder: etwas weniger als erwartet.
- Unser Jubiläumsweg ist jetzt jedem zugänglich: gedruckte Führer sind noch über die Webseite zu bestellen. Leider will die Gemeinde sichtbare Wegweiser nicht gestatten.
- Es gibt Plätze für neue Mitglieder des Resonanzkörpers. Anmelden ist möglich über den Vorsitzenden.
- Zwei Vorstandsmitglieder werden mehr oder weniger kurzfristig ihre Funktion niederlegen: Ersatz wird gesucht. Interessenten können sich melden.
- Die Treffpunkte sind noch auf der Suche nach 'Händchen': vor allem mittwochs und freitags. Interessenten können sich wenden an: Jaimy Pieterse.

Die Versammlung gedenkt des Ablebens vom Verdienstmitglied Bert van der Lans. Der Vorsitzende spricht Worte der Achtung und es wird ein kurzer Film gezeigt, in dem Bert das Wort führt.

Anschließend fügt die Versammlung eine Schweigeminute ein, um aller Verstorbenen des vergangenen Jahres zu gedenken.

Der Bericht von der Generalversammlung wird ohne Bemerkungen genehmigt. Auch über den Inhalt des Jahresberichtes vom Sekretär gibt es keine Bemerkungen.

Bei der Verantwortung über die finanzielle Führung wird eine schriftliche Nachricht vom Finanzausschuss benutzt, da keiner der Mitglieder anwesend sein kann. Dem Vorstand wird Entlastung gewährt.

Die Schatzmeisterin erläutert ihre Amtsführung und den vorgelegten Etat. Durch die kleinere Mitgliederzahl ist eine Erhöhung des Mitgliedsbeitrags auf 13,50 Euro notwendig, um einen ausgeglichenen Haushaltsplan zustande zu bringen. Diese wird von der Versammlung per Akklamation genehmigt.

Es wird ein Vorschlag zur Änderung des Reglements vorbereitet. Dieser wird sich sehr bald auf der Webseite finden lassen. Mitglieder können auf den Inhalt reagieren. Es ist die Absicht, dass die Reglementänderung in der Juli-Versammlung bekräftigt wird.



Mitgliederversammlung am 14. Juli 2025

Wir laden alle unsere Mitglieder zu unserer Mitgliederversammlung am Montag, dem 14. Juli 2025, im van der Valk Hotel in Lent ein. Die Versammlung beginnt um 14.00 Uhr und wird etwa eine Stunde dauern.

Der Vorstand schlägt die folgende Tagesordnung vor:

1. Eröffnung durch den Vorsitzenden
2. Beitrag des Marschleiters der 4DAAGSE und/oder einer Delegation der KWBN
3. Eingegangene Dokumente und Mitteilungen des Vorstands
4. Protokoll Mitgliederversammlung des 5.4.2025
5. Treffen und 'powered by GKD'-Wanderung WIEGO in Breda, den 25. September 2025
6. Bargermarke 'powered by GKD'-Wanderung in Emmen, den 2. November 2025
7. Verabschiedung neuer Statuten
8. Vorstandswahl
9. Vorschläge der Mitglieder
10. Rundfrage
11. Abschluß mit dem Viertagemarschlied

Erläuterung der Tagesordnung:

Punkt 7: Der Entwurf der Statuten wird rechtzeitig vor der Mitgliederversammlung auf der Website veröffentlicht, so dass die Mitglieder eventuelle Änderungen oder Kommentare vor der Mitgliederversammlung mit dem Vorstand besprechen können. Wir bitten alle Mitglieder, sich daran zu beteiligen, um einen reibungslosen Ablauf der Versammlung zu gewährleisten.

Punkt 8: Sekretär Coert Peeters hat angekündigt, dass er sein Amt als Vorstandsmitglied niederlegt.

Zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Tagesordnung war noch kein Kandidat für den Vorstand bekannt, aber der Vorstand beabsichtigt, rechtzeitig vor der Sitzung eine Kandidatur über die Website bekannt zu geben.

Punkt 9: Wenn Mitglieder Vorschläge oder Fragen an den Vorstand haben, möchte der Vorstand dies gerne vor der Sitzung wissen, damit wir eventuell direkt schon auf einen Vorschlag oder eine Frage antworten können. Der Vorstand bittet jeden, der Fragen hat die einen gewissen Rechercheaufwand erfordern, diese möglichst schriftlich und spätestens eine Woche vor der Versammlung an das Sekretariat zu richten.

Der Vorstand beabsichtigt, die Sitzung gegen 15 Uhr zu beenden.



Bericht über die Wanderung in Rotterdam am 22. März 2025

Das war die RET-Wanderung, 'Powered by GKD'

Bericht geschrieben von Finie Groenewoud

Ich bin heute früh losgefahren und habe mich auf den Weg nach Rotterdam gemacht.

Als ich am Sluisjesdijk ankam, sah ich bald die GKD-Fahne und wusste, wo ich sein sollte. Das Parken war aber noch ein kleines Problem: Ich musste eine ganze Strecke fahren, bevor ich einen Parkplatz fand. Und danach musste ich mindestens 10 Minuten wandern, um zum Start zu gelangen.

Am Start war eine Schlange von Wanderer, die draußen warteten, also habe ich mich einfach in die Warteschlange gestellt. Als ich an der Reihe war, stand ich in der falschen Schlange, denn wenn man sich über die GKD angemeldet hatte, musste man sich an einem anderen Tisch melden, also wieder zurück in die Schlange!

Schade, dass es keine Schilder über den Tischen gab, so dass man sich gleich in die richtige Reihe stellen konnte. Nachdem ich mich angemeldet hatte, wollte ich mir die Streckenbeschreibung abholen. Ich hatte mich für 25 km entschieden, aber es gab keine Streckenbeschreibungen mehr, also musste ich warten, bis wieder genügend gedruckt waren. Ich hörte Leute von der Organisation sagen, dass sie diesen Ansturm nicht erwartet hatten.

Endlich hatte ich die Streckenbeschreibung und bin losgefahren. Die Strecke war nicht ausgeschildert, man konnte einen QR-Code von Komoot oder von Google Maps, oder von gpx scannen. Da ich persönlich es nicht mag, mein Handy die ganze Zeit an zu haben und ich weder Komoot noch gpx



habe, beschloss ich, mich mit der Beschreibung zu begnügen.

Bald erreichten wir den Maastunnel, wo wir die Rolltreppe nach unten nahmen. Ich persönlich war noch nie durch den Maastunnel gewandert, also war das an sich schon ein besonderes Erlebnis. Nach dem Maastunnel fuhren wir mit der Rolltreppe wieder nach oben, das ging so schnell, dass es mir ein bisschen schwindelig wurde, später hörte ich, dass mehr Leute darunter litten. Ich folgte dem Rest der Wanderer, aber wir kamen bald an einen Punkt, an dem viele Wanderer



sich nicht mehr sicher waren, welchen Weg sie gehen sollten. Also stehen bleiben, die Route noch einmal lesen und dann raten, ob man



den richtigen Weg nimmt. Da ich mich in Rotterdam selbst nicht auskenne, habe ich zwei Wanderer am Wegesrand gefragt, ob es für sie in Ordnung wäre, wenn ich sie begleite: Sie sind auch die 25 km gewandert. Ich muss sagen, das hat mir sehr gut gefallen, ich hatte nur nicht herausgefunden, wie die Route verläuft.

Ein Teil des Weges verlief entlang des Westzeedijk, ein außergewöhnlicher Anblick einer Windmühle mitten in Rotterdam. Wir wanderten auch an kleinen Häfen vorbei, mit schönen alten Segelschiffen und Hausbooten. Schöne Orte in Rotterdam.

Irgendwann wollten wir eine Pause machen, eine Tasse Kaffee und eine Toilette sind immer gut für unterwegs. Gesagt, getan, wir fanden ein Café an einer Ecke und tranken eine schöne Tasse Kaffee mit etwas dazu. Da im Restaurant nicht bekannt war, dass viele Wanderer vorbeikommen würden, wurde schnell Verstärkung geholt, so dass es

etwas länger dauerte, bis wir unsere Leckereien bekamen. Vielleicht ein Tipp für die Organisation: Informieren Sie ein Restaurant, dass viele Wanderer vorbeikommen und erwähnen Sie dies in der Beschreibung, damit Sie dort bei Bedarf eine Pause einlegen können.

Nach dem Kaffee gingen wir weiter, wie es in der Beschreibung beschrieben war. Wir kamen zu einem Markt, auf dem es viele Stände gab, so dass wir keine Straßennamenschilder sahen. Ein Blick auf Google Maps zeigte uns, dass wir zu weit weg waren, also gingen wir zurück, nahmen eine andere Straße und landeten wieder an der gleichen Stelle. Wir besuchten die Würfelhäuser, was sehr schön war, aber wieder war nicht klar, wie es weitergehen sollte. Alles in allem wurde es von Zeit zu Zeit eine Rätseltour, mit regelmäßiger Suche auf Google Maps. Letztendlich haben wir alles gefunden, aber es hat viel Zeit gekostet. Wir sind wieder ein Stück an der Maas entlang gewandert, vorbei an der Erasmusbrücke, die wir oft und schon von weitem gesehen haben. Wir liefen auch an der Holland-Amerika-Linie entlang, wo sich früher der Hauptsitz befand. Bevor wir den letzten Teil der Strecke erreichten, sahen wir, wie der amphibische Bus ins Wasser fuhr, was aus der Nähe betrachtet etwas ganz Besonderes war.

Ich weiß nicht m

ehr, wann wir das Ziel erreicht haben, aber das ist auch gar nicht so wichtig, denn Wandern ist eine Leistung und kein Wettbewerb. Wir hatten einen wunderschönen Wandertag, und ich habe zwei neue Freunde gefunden, denn das ist es, was man beim Wandern tut, man schließt Freundschaften mit anderen Wanderer.

Das Wetter war auch gut, es war den ganzen Tag lang trocken und am Nachmittag kam die Sonne schön heraus. Für mich war es etwas Besonderes, eine solche Wanderung in Rotterdam zu erleben.



IML und IVV Olympiade Finnland

Autor: Henk Rutten



IML

Als 'Marsch der Welt' sind die 4Tage Märsche natürlich auch Mitglied der International Marching League (IML). Die IML wurde am 31. Oktober 1987 in Higashimatsuyama in Japan gegründet, existiert also schon seit fast 40 Jahren. Diese Stadt nordwestlich von Tokio ist nicht ganz zufällig eine Partnerstadt von Nijmegen, und jedes Jahr im Herbst, etwa Ende Oktober, Anfang November, findet dort eine dreitägige internationale Marschveranstaltung statt. Ziel des IML ist die weltweite Förderung der Gesundheit und der internationalen freundschaftlichen Beziehungen durch (organisiertes) Wandern unter dem lateinischen Motto 'Nos iungat ambulare', frei übersetzt: Lasst das Wandern uns vereinen. Mittlerweile sind 27 Länder weltweit in diesem internationalen Wanderverband vertreten, die meisten von ihnen mit einer mehrtägigen Wanderung. Einige große Länder wie China, die Vereinigten Staaten, aber auch Japan haben zwei Wanderungen im IML-Kalender. Für diejenigen, die richtig gezählt haben, gibt es derzeit insgesamt 30 IML-Wanderungen, 18 in Europa und 12 in der so genannten pan-pazifischen Region. Das sind also die Länder rund um den Pazifischen Ozean. Jeder kann ein IML-Büchlein erwerben und es nach der Teilnahme an jeder angeschlossenen Wanderung abstempeln lassen. Für weitere Informationen: <https://imlwalking.org>

IVV

Neben der IML gibt es noch eine weitere (im wahrsten Sinne des Wortes) grenzüberschreitende Wanderorganisation, den Internationalen Volkssportverband (IVV). Diese ursprünglich deutschsprachige Organisation gibt es sogar noch länger als die IML. Er wurde 1968 in der deutschen Stadt Lindau am Bodensee von den vier Anrainerstaaten des Sees gegründet: Deutschland, Liechtenstein, Österreich und die Schweiz. Derzeit gehören mehr als 40 Länder zu diesem Verband, darunter auch die Niederlande. Jeder Verein, der eine Wanderung organisiert, kann einen speziellen länglichen IVV-Stempel beantragen, mit dem die Teilnehmer an dieser Wanderung ihr IVV-Heft abstem-peln lassen können. Wie auf der Jahrestagung im Juli 2024 besprochen, will auch der Verband der

Goldkreuzträger in (naher) Zukunft Wanderungen mit IVV-Status organisieren, die 4Tages Märsche haben diesen Stempel bereits. Es ist eine gute Initiative unseres Verbandes, um den IVV in den Niederlanden zu fördern, was keineswegs ein Luxus ist. Siehe: <https://ivv-web.org>

IVV Europiade und Olympiade

Das IML und der IVV suchen ebenfalls nach mehr Zusammenarbeit. Sie haben sich zusammengetan, und das Ergebnis sind jedes Jahr großartige Wander- und Sportveranstaltungen. In geraden Jahren wird, wie der Name schon sagt, eine sogenannte IVV-Europiade in einem europäischen Land organisiert und in ungeraden Jahren findet irgendwo auf diesem Globus eine IVV-Olympiade statt. Dabei handelt es sich um mehrtägige Sportveranstaltungen, bei denen gewandert, geradelt und/oder geschwommen wird. Es handelt sich also um eine Art langsamen Triathlon. Europiaden werden oft im Grenzgebiet zweier Länder ausgetragen, eine sehr schöne Idee. Im Jahr 2022 war dies der Fall in der berühmten französischen Stadt Straßburg und der deutschen Stadt Kehl auf der anderen Seite des Rheins. Mitten auf der Fußgängerbrücke über den Fluss, direkt an der Grenze dieser wichtigen europäischen Länder, fand damals die Eröffnung zu den

Klängen von Beethovens Neunter Symphonie, Ode an die Freude, der inoffiziellen Europahymne, statt. Wir leben nun im ungeraden Jahr 2025, Zeit für die nächste Olympiade, dieses Mal in Tampere in Finnland.

Finnland

Finnland ist eines der fünf nordeuropäischen Länder. Die Verbindung zwischen diesen Ländern spiegelt sich in den Flaggen wider, die alle das gleiche Kreuz tragen. Die Flagge des Landes der tausend Seen - in Wirklichkeit gibt es mehr als 160.000 - zeigt ein blaues Kreuz auf weißem Grund. Finnland ist etwa achtmal so groß wie die Niederlande und hat etwa 5,5 Millionen Einwohner. Die Hauptstadt Helsinki liegt im Süden am Finnischen Meerbusen und ist mit über 600.000 Einwohnern auch die mit Abstand größte Stadt des Landes. Die nördliche Republik ist erst seit 1917 unabhängig; lange Zeit gehörte sie zum großen Nachbarn Russland. Heute ist Finnland ein hoch entwickelter Wohlfahrtsstaat und Mitglied der EU und seit einigen Jahren auch der NATO. Im Jahr 2002 wurde in Finnland der Euro (€) eingeführt, womit das Land zu den 12 ursprünglichen Euro-Ländern gehört. Das Bildungsniveau ist sehr hoch, und Finnland steht zum achten Mal in Folge an der Spitze der Liste der glücklichsten Länder der Welt. Die fast Tag und Nacht andauernde Dunkelheit mitten im Winter ändert daran offenbar nichts.

Vaasa

In dieser Stadt am Bottnischen Meerbusen findet jedes Jahr am zweiten Augustwochenende der dreitägige Vaasan Marsi, Finnlands IML-Wanderung, statt, siehe <https://www.vaasanmarssi.fi>. Vaasa hat fast 70.000 Einwohner und wird als die sonnigste Stadt Finnlands bezeichnet. Die Temperaturen erreichen im Sommer bis zu 30 Grad und manchmal sogar noch mehr. Vaasa hat eine schwedische Geschichte; die Stadt hat seit 1606 Stadtrechte, und während des 400-jährigen Jubiläums der Stadt gab es hohen Besuch von König Carl Gustav von Schweden. Schwedisch ist am Bottnischen Meerbusen weit verbreitet, wo Schwedisch für fast jeden vierten





Einwohner die Muttersprache ist. In ganz Finnland sprechen etwa 6% die zweite Amtssprache des Landes. Die finnische IML-Veranstaltung wird am Donnerstagnachmittag mit einer Flaggenparade eröffnet, die auf dem zentralen Platz im Stadtzentrum endet. Am Freitag, dem ersten Wandertag, besteht die Möglichkeit, auf dem Inselarchipel Kvarken zu wandern. Dabei handelt es sich um ein besonderes Gebiet, das von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt wurde und das aufgrund der Bodenerhebung jedes Jahr ein wenig größer wird. Beim derzeitigen Tempo werden die Inseln in 2.000 Jahren zusammengewachsen sein und der nördliche Teil des Bottnischen Meerbusens wird dann zu einem See. Am Samstag und Sonntag können verschiedene Strecken gewandert werden, die von 10 bis maximal 42 Kilometer pro Tag reichen.

Tampere

Tampere ist nach Helsinki und Espoo die drittgrößte Stadt Finnlands. Sie liegt etwa auf halber Strecke zwischen Helsinki und Vaasa und ist die größte nordeuropäische Stadt, die nicht am Meer liegt. In der Altstadt befindet sich das Finlayson-Viertel, das nach dem gleichnamigen schottischen Ingenieur benannt ist, der hier 1820 eine Baumwollspinnerei gründete, woraufhin die Textilindustrie einen rasanten Aufschwung nahm. Dies brachte Tampere den Spitznamen 'Manchester Finnlands' ein. Die Hauptattraktion ist zweifellos der Vergnügungspark Särkänniemi, der neben mehr als 30 Attraktionen auch ein Aquarium, ein Delphinarium und ein Planetarium umfasst. Der Blickfang in diesem Park ist jedoch der über 130 Meter hohe Aussichtsturm Näsinneula, der höchste Aussichtsturm Nordeuropas. Sein Design ist der Space Needle in der US-Stadt Seattle nachempfunden. In der obersten Etage befindet sich ein Drehrestaurant, von dem

aus man bei einem Getränk und/oder einem Snack einen atemberaubenden Blick über die Stadt genießen kann.

Von Donnerstag, dem 14. August, bis Sonntag, dem 17. August, wird hier die 19. IVV-Olympiade veranstaltet. Der Fahnenumzug und die Eröffnungsfeier finden am Donnerstagnachmittag statt. Neben dem Wandern kann man auch Rad fahren, schwimmen, Kanu fahren oder an einer Orientierungstour teilnehmen. Das macht das Programm sehr interessant und abwechslungsreich. Nach Absolvierung der erforderlichen Wanderkilometer kann das IML-Heft mit einem einmaligen Sonderstempel versehen werden. Weitere Informationen unter:

<https://ivvfinland.fi/en/>

Wer weiß, vielleicht haben Goldkreuzträger, die noch auf der Suche nach einem Urlaubsziel sind, damit eine Anregung erhalten. Dieses vielleicht etwas unbekannte, aber wunderschöne, friedliche und freundliche Land ist auf jeden Fall einen Besuch wert.

In memoriam

Cees Verloo	Terheijden
Henk van Reenen	Haarlem
Albert Rebel	Rijswijk
Hans Lankhaar	Veenendaal
Hans Schortinghuis	Diemen
Ton Theunissen	Malden
Leo de Coninck	Doesburg
Emilie Fraterman	Breda
Gunther Meijer	Stiens
C.A.G.M. Mols	Linne
E.M. Berendse	Heemskerk
G. Stumpf	Hoogeveen
A.H. Grisel	Beneden-Leeuwen
Olof Glorie	Egmond aan den Hoef
E. Landeweerd	Heiloo
Frans van der Logt	Wezep
Simon van der Marel	Vlaardingen
J.A. Damen-Bles	Huissen
Aad van Grevenbroek	Bronnegerveen



Dickie Trumpie-Brokkelkamp	Dordrecht
Herry in den Bosch	Overloon
Ronald de Waal	Alphen aan den Rijn
J.D. Gosselink	Sint-Michielsgestel
C.W.A.M. Eimermann	Breda
H.A.J. Ketels	Druten
Bert van der Lans	Nijmegen





4Tagemarschmesse 2025 in Stevenskerke

**62. 4Tagemarschmesse an Sonntag dem 13. Juli.
Anfang 10:00 Uhr (Kirche ab 9:15 geöffnet) in der
Stevenskerke.**

Infos auf der Webseite: www.vierdaagsemiss.nl

**Eintritt ist frei, aber über die Webseite kann man even-
tuell Sondertickets bestellen.**

**Ab 9:45 Uhr werden alle Plätze freigegeben für
diejenigen, die noch eintreten.**

Am Sonntag vor dem Marsch wird die vertraute 4Tagemar-

schmesse in der Sankt-Stevenskir-
che in Nimwegen stattfinden, ein
Höhepunkt der zahlreichen Fest-
lichkeiten um den Marsch.

Das Thema der Feier lautet: 'Friede
und Verständnis'.

Das Thema schließt sich nahtlos an
die Lesung dieses Tages an: 'Der
Barmherzige Samaritaner', und
an die intrinsische Botschaft des
4Tagemarsches: 'Sich auf den Weg
begeben macht man zusammen'.

Vorgänger sind der protestantische
Pfarrer Johan Dorst, Pater Ruud
Willemsen und Feldgeistlicher Ma-
nuel Kuhn (aus der Schweiz).

Die Feier wird musikalisch ver-
schönert vom Sangverein Vivace
aus Millingen mit dem Dirigenten
Frans Coerwinkel und einem Saxo-
fonquartett.

Organist ist Cor van Wageningen.
Wir versprechen uns einen schönen
Gottesdienst.

Sunset March

**Nach der Generalversammlung am 5. April hat eine
Gruppe von Mitgliedern den Sonnenuntergangsmarsch
mitgemacht.**

Der Sonnenuntergangsmarsch ist seit dem 19. Oktober 2014
eine tägliche Hommage an die alliierten Soldaten, die für die
Freiheit der Niederlande kämpften. In Nimwegen wurde eine
neue Stadtbrücke gebaut: die Oversteek. Sie befindet sich
in der Nähe des Abschnitts der Waal, wo amerikanische Sol-
daten am 20. September 1944 während der Operation Mar-
ket Garden den Fluss überquerten. Bei dieser sogenannten
'Waalüberquerung' kamen 48 alliierte Soldaten ums Leben.

Die Beleuchtung dieser neuen Brücke ist etwas ganz Beson-
deres. Auf der Brücke befinden sich 48 Lichtmastpaare. Bei
Sonnenuntergang werden diese Lichtmasten im Tempo eines
langsamen Marsches Paar für Paar beleuchtet. Jeden Abend,
wenn das erste Lichtmastpaar eingeschaltet wird, marschiert
ein Veteran den Sonnenuntergangsmarsch im Tempo, in dem
die Lichter angehen.

Mit dieser Initiative wollen die Veteranen nicht nur an das

Opfer der amerikanischen Soldaten
hier fern der Heimat für die Freiheit
des niederländischen Volkes erin-
nern. Sie wollen auch eine sicht-
bare Brücke zu allen Veteranen
bauen, die in Missionen weltweit
mitgewirkt haben und weiterhin zu
Frieden und Freiheit beitragen.

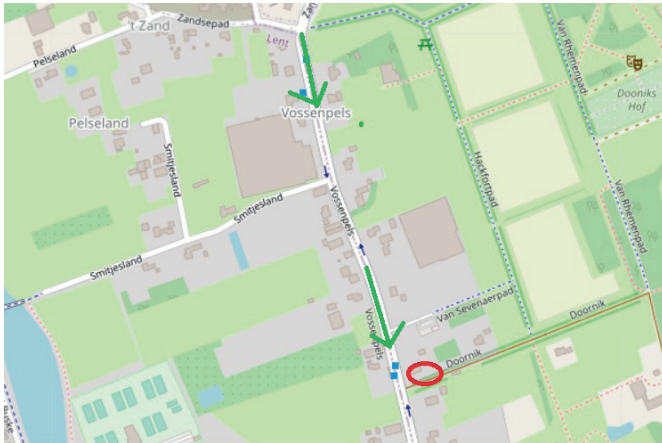
Quelle: www.sunsetmarch.nl



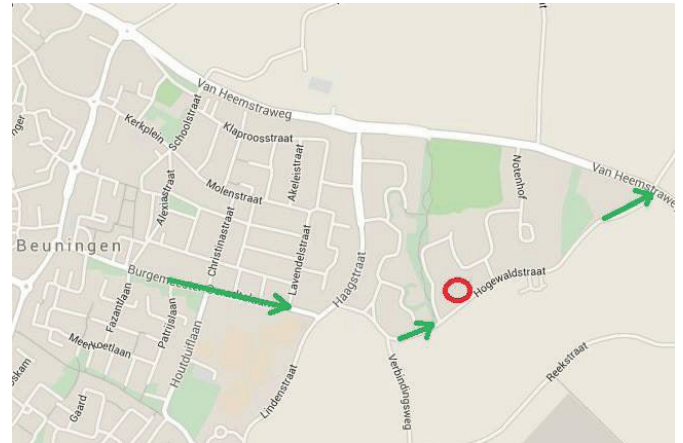
GKD Meeting Point Standorte

Während der kommenden 4Tagemärsche hoffen wir, dass wir wieder viele Mitglieder an unseren Meetingpoints treffen werden. Unsere Freiwilligen werden jeden Tag an der Strecke sein, um Sie mit Snacks und Getränken zu versorgen. An den Meetingpoints können Sie andere Träger des Goldenen Kreuzes treffen, aber Sie dürfen auch nicht-Mitglieder mitbringen um ihnen unseren Verein vorzustellen. Man braucht dazu keinen Pass oder Button vorzuzeigen: jeder ist einfach herzlich willkommen! Einige hundert Meter vor einem Meetingpoint

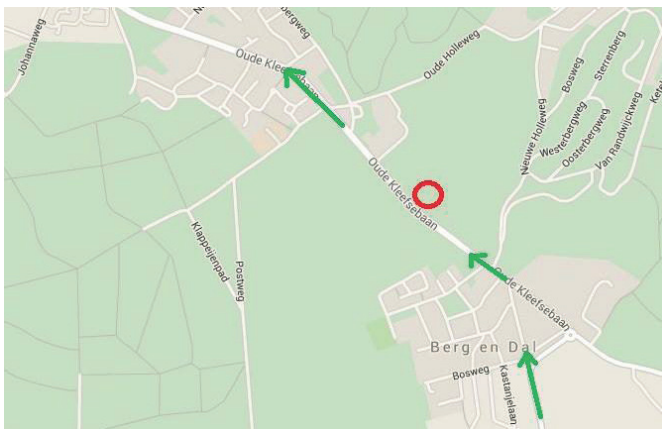
wird dieser mit Schildern angekündigt und selbstverständlich werden unsere schönen Beachbanners bei jedem Meetingpoint stehen, damit man uns nicht verfehlen kann. Wir freuen uns darauf, Sie wieder begrüßen zu dürfen. Sehen wir uns dort?



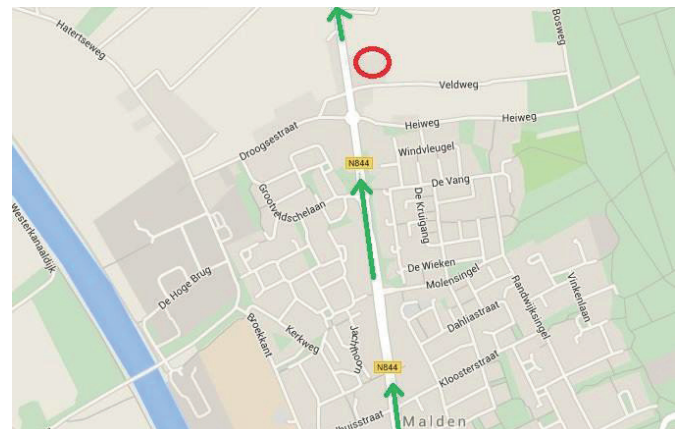
Dienstag: An der linken Seite der Strecke, Vossenpels 38 in Bommel, kurz vor Lent.



Mittwoch: An der linken Seite der Strecke, Hoge Waldstraat 18 in Beuningen, kurz bevor Sie das Dorf verlassen. Achtung! 1 Haus weiter als in den letzten Jahren.



Donnerstag: An der rechten Seite der Strecke, Oude Kleefse baan 17 in Berg en Dal, auf dem Platz vor der Kirche vor Nijmegen.



Freitag: An der rechten Seite der Strecke, Rijksweg 73 in Malden, im Moment in dem Sie Malden verlassen.



Viertagemärsche in der Reorganisation

Dann machen wir es doch einfach selbst...?

Die Viertagemärsche in Nijmegen sind keine statische Gegebenheit in einer sich ändernden Zeit. Nicht nur werden die Strecken regelmäßig an die Veränderungen der lokalen Infrastruktur angepasst, auch die Organisation passt sich immer wieder den Anforderungen der neuen Zeit an. Die größte Veränderung in diesem Jahr? Die Polizei macht eigentlich nicht mehr mit. Für sowohl Marsch, Organisation, Sicherheit als auch Betreuung ist jetzt die Organisation der Viertagemärsche selbst zuständig und alles wird deshalb jetzt von ihr aus zentral organisiert. Und natürlich lautet die große Frage: Was machen wir mit Wijchen?

Polizei

Ihr Rückzug aus der 4Daagse fügt sich in die moderne Politik der neuen nationalen Polizei ein. Sie will sich immer mehr auf die Ausführung ihrer Kernaufgaben der Ermittlungen und der Aufrechterhaltung der öffentlichen Ordnung und Sicherheit (OOV) beschränken. Sie verlangt - vor allem bei Veranstaltungen und Sportereignissen - immer mehr eigenes Engagement, bleibt aber erreichbar und einsatzbereit, um im Bedarfsfall die gewünschte Unterstützung oder den 'starken Arm' zu leisten. Hans Teunissen ist ehemaliger Chefinspektor der Polizei Nijmegen und jetzt Leiter der Abteilung Mobilität der Stichting de Vierdaagse. 'Früher besetzte die Polizei viele unserer festen Posten, zum Beispiel an den belebten Kreuzungen. Dort hat sie den Verkehr geregelt, aber das ist vorbei. Man kann sie erreichen, und die Zusammenarbeit ist gut. Aber sie haben für uns jedes Jahr die Verkehrswegepläne für alle Strecken erstellt. Und sie haben die Einweisung und Koordination der Verkehrsüberwacher in allen Gemeinden übernommen. Das ist alles weggefallen.'

Der Übergang von der polizeilichen Unterstützung auf unsere eigenen Freiwilligen und angestellten Verkehrsüber-

wachern wurde zu einer intensiven Aufgabe. Teunissen: 'Um diese Aufgabe sofort übernehmen zu können, haben wir ein Verkehrsplanungsbüro, Hirs Advies, beauftragt, uns dabei zu unterstützen. Sie tun dies nun schon im zweiten Jahr. Sie erstellen für uns einen Mobilitätsplan pro Wandertag, aber auch für die Fahnenparade und für die Auf- und Abbauphase.' Hirsch hat alle alten Wanderpläne der Polizei auf der Grundlage des neuen CROW96b-Leitfadens umgeschrieben. Theunissen: 'Dieser Leitfaden enthält Regeln für die Durchführung von vorübergehenden Verkehrsmaßnahmen bei Veranstaltungen und Baustellen. Wenn ein Unfall oder mehrere Unfälle passieren und die Maßnahmen vor Ort nicht der Richtlinie entsprechen, können wir dafür verantwortlich gemacht werden.'

Deshalb überprüfen wir jedes Jahr gemeinsam mit den 11 Durchgangsgemeinden, ob unsere lokalen Verkehrsmaßnahmen mit dieser Richtlinie übereinstimmen. Diese Zusammenarbeit ist gut, wir haben offensichtlich ein gemeinsames Interesse'.

Neben diesen 'Einrichtungsanforderungen' half Hirs auch dabei, die Dienstanweisungen für alle 240 Verkehrsstationen neu zu schrei-



ben. Die Einstellung von externem Personal ist immer eine teure Angelegenheit. Teunissen: 'Wir bleiben noch im Rahmen unseres Budgets, aber - wie alles andere auch - wird es jedes Jahr teurer. Selbst ein Verkehrskontrolleur kostet dieses Jahr zwei Euro pro Stunde mehr als letztes Jahr.'

Wijchen

Teunissen hat sich in diesem Jahr zusammen mit dem Vorstand der Viertagemärsche mit den Engpässen der Route des letzten Jahres beschäftigt. Ein zentraler Punkt war dabei wieder das Zentrum von Wijchen, wo sich alle Strecken, 30, 40/40 Militär und 50, auf dem Markt treffen. Dort werden sie dann auf der nicht besonders breiten Kasteellaan zusammengedrängt, um auf halber Strecke den Paradeplatz zu entlang zu gehen. In den letzten Jahren kam es dort regelmäßig zum Stillstand. Teunissen: 'Wijchen ist wegen des dortigen Trichtereffekts wahrscheinlich der belebteste Etappenpunkt der Viertagemärsche' Aber das wird sich in diesem Jahr ändern. Einerseits ist es für die Gemeinde Wijchen und die örtlichen Unternehmer ein Muss, dass der gesamte Zug an das Defilee teilnimmt. Aber um das zu gewährleisten, wird der Paradeplatz vom Schloss zum Rathaus verlegt, etwas weiter unten in der Kasteellaan.

So können 30-Kilometer-Wanderer freiwillig wählen, nicht durch den Kasteellaan-Trichter zu gehen, sondern eine Umgehung über die Mr van Coothlaan in Wijchen zu nehmen, um schließlich auch über diese Alternative zum Defilierpunkt zu gelangen. Diejenigen, die trotzdem über den Markt und durch die Kasteellaan gehen wollen - zum Beispiel, um an den üblichen Adressen etwas zu essen und zu trinken -

können dies auch tun und einfach die alte Route beibehalten. Der Mobilitätsdienst besteht aus 55 Freiwilligen, die alle als 'Event-Verkehrslotsen' ausgebildet sind. Außerdem stellt die Stiftung jedes Jahr mehr als 400 Verkehrskontrolleure ein. Dabei handelt es sich um feste Posten, während des Marsches vor Allem an den Kreuzungen. Die Abteilung Mobilität der Stichting DE 4DAAGSE ist für die Gestaltung der Strecken und die Beschilderung zuständig. Die Vorbereitungen dafür beginnen jedes Jahr im März. Teunissen: 'Dabei geht es auch um solche radikalen Streckenänderungen. Wir müssen auch im Vorfeld prüfen und erkunden, ob sich die Verkehrssituation verändert hat. Um da nicht überrascht zu werden, stehen wir das ganze Jahr über in Kontakt mit allen Durchgangsgemeinden und mit den Provinzen, die uns darüber informieren.' Jeden Abend vor einem Etappentag machen sich sechs Freiwillige auf den Weg, um die vier Strecken des nächsten Tages mit Schildern und Beschriftungen vorzubereiten. Wir verfügen über zehn AVIS-Wagen, die wir selbst besetzen. Darüber hinaus stehen uns siebzehn Motorräder zur Verfügung'.

Dies ermöglicht es dem Mobility Department, nicht nur die Vorbereitungen rund um die Route sondern auch die mobile Überwachung während der Marschtage selbst durchzuführen. Zwölf der 17 Motorräder übernehmen die Fahraufsicht auf den verschiedenen Strecken und begleiten den Besenwagen am Ende des Marschtages auf allen Strecken. Die anderen Busse pendeln zwischen Wedren und Besenwagen hin und her.'

Safetycar

Ein neues Phänomen begleitet die Wanderer während der Viertagemärsche: Das Safetycar. Teunissen: 'Dieses Safetycar fährt mit acht Stundenkilometern vor den ersten (schnellen) Wanderern. Damit begrenzen wir bewusst ihre Geschwindigkeit. Schneller ist auch nicht nötig. Es handelt sich um die Viertagemärsche und nicht um einen Leichtathletik-Wettbewerb. In der Vergangenheit sahen wir diese Wanderer der Fünfzig im Dunkeln durch Orte laufen, in denen die Verkehrsmaßnahmen noch nicht begonnen hatten. Jetzt haben wir mit allen Gemeinden vereinbart, dass wir die Geschwindigkeitsbegrenzung mit dem Sicherheitswagen überwachen und dass sie dafür sorgen, dass alle Verkehrsmaßnahmen in Kraft sind, wenn wir durchfahren. Vor dem Safety-Car fahren dann wieder unsere Motorradfahrer, um zu kontrollieren, ob das gelungen ist.'

Und am Ende der Wandertage der 107. Ausgabe der Viertagemärsche sorgen diese Motorradfahrer zusammen mit den Safety Cars dafür, dass niemand übersehen oder unerwartet zurückgelassen wird.

Autor: Fred Kruijer

Auf dem Körper gezeichnet...

Als Goldkruzträger haben wir alle eine besondere Verbindung zu den Nimwegen 4Tage Märsche. Eine besondere Geschichte, warum man mit dem Wandern begonnen hat, warum man teilgenommen hat oder immer wieder mitmacht und all die Erinnerungen, die man während die 4Tage Märche gesammelt hat. Einige Wanderer haben dies auf ihrem Körper verewigt. Einige Mitglieder teilen mit uns ihre beeindruckenden Tattoos.



Lisette Melisse



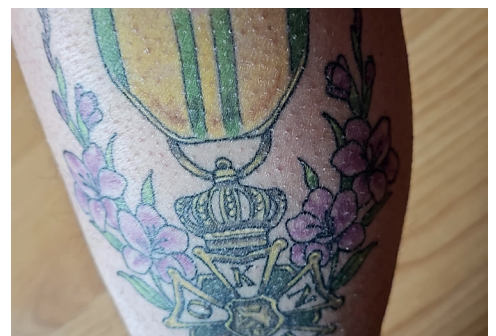
Monique Hijkoop



Monique Hijkoop



Tineke Peul



Tineke Peul



Michael Kors



Patrick Balfourt